



Protokollauszug

aus der
20. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 02.11.2005

öffentlich

Top 7.40 **Sicherung der Beratungsstelle für Blinde und Sehbehinderte des Sozialwerkes im Jahr 2007**
05/SVV/0874
ungeändert beschlossen

Die Vorlage wird vom Stadtverordneten Schubert namens der Fraktion SPD eingebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Gespräche zu Sicherung der Beratungsstelle für Blinde und Sehbehinderte des Sozialwerks mit dem Landesverband der Blinden und Sehbehinderten und den Landkreisen Havelland, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming sowie der kreisfreien Stadt Brandenburg/ H. zu führen.

Ziel soll die Absicherung des Angebotes für Blinde und Sehbehinderte Mitbürger in Form eines gemeinsamen Regionalverbundes sein.

Im Januar 2006 ist ein Zwischenbericht zu geben und bis zur Sommerpause im Jahr 2006 eine dementsprechende Beschlussvorlage in die Stadtverordnetenversammlung einzubringen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**